

„Meteor“ Gas Glühlicht

Es betragen	Lichtstärke in erster Stunde	Gasverbrauch pro Stunde	mithin 1 Hefnerkerze pro Stunde Gasverbrauch	nach 100 resp. 100 Stunden	bel Gasverbrauch von
bei einem grossen Gas Schmittbrenner	16,25 Hefnerkerzen	300 Liter	18,05 Liter	—	—
bei einem grossen Gas Rundbrenner	30,18 Hefnerkerzen	300 Liter	9,94 Liter	—	—
bei Auer	64,93 Hefnerkerzen	130 Liter	2, — Liter	58,4 Hefnerkerzen u.	106,5 lit.
bei Meteor	68, — Hefnerkerzen	91,5 Liter	1,34 Liter	63,04 Hefnerkerzen u.	91,5 lit.

„Meteor“ übertrifft somit alle bisher existirenden Gas-Glühlichtkörper
 an Lichtstärke an Gasersparniss an Andauer der Lichtstärke
 über 65% Gasersparniss gegen Gasrundbrenner.

Ein completter Gasglühlicht-Apparat (Glühkörper, Brenner, Cylinder) inclusive Montage kostet

5 Mark.

Ein Glühlichtstrumpf kostet 1,50 Mark.

Abonnements: Controlle zur Instandhaltung pro Apparat und Monat 50 Pf.
 Ersatzglühkörper kosten für Abonnenten 40 Pf.

Bestellungen bis zu 10,000 Apparaten gelangen sofort zur Ablieferung.

Vertretungen in allen grösseren Städten Deutschlands, wo solche noch nicht vorhanden, sind zu vergeben.

Continental-Gas-Glühlicht-Actien-Gesellschaft „Meteor“

vorm. Kroll, Berger & Co.

Berlin N., Brunnenstr. 25. Fernsprech-Anschluss Amt III. 234.

Vom 15. September ab befindet sich die Verkaufsstelle für Berlin und Umgegend: Jerusalemer Strasse No. 17, an der Leipziger Strasse.

Clavierspiel. Theorie der Musik.

Von der Reise zurück. Neue Schüler nimmt an Prof. Voretzsch, Wilhelmstr. 33.

Die beste Wringmaschine der Welt ist
Nitsch's Quickdry (Schnelltrockner);
 zu haben bei **A. L. Müller & Co., Gr. Strassf. 14.**

C. Staudt, Ritterstraße 11, Kohlenhandlung.
 Empfehle meine beliebigen Weisheits, à Gr. 0,22 M., von 10 Ctr. an frei Gehalt. Brestfort, Grude, Zeinforten und Coaks, alles billig und frei Gehalt. Möbelführer übernehme unter Garantie.

Möbeltransport jeder Größe, hier und nach auswärts mittels **Verandwägen**, führt an billigen aus unter persönlicher Leitung mit Garantie.
Marthastr. 9 Otto Kaestner, Marktstr. 9.

3000 w. Remontant-Melker,
 beste Marktorten, mit vielen Kholten, zum Teil billigend, empfiehlt in starkem Maße 10 zu 40-50 Wtl., 100 350-450 Wtl., mit bekannte Geschäftsrunde 3 Monat Ziel.
C. Rosch, Dienitz bei Halle a. S.

Frische Ananas, Pfirsiche, Weintrauben, Tafeläpfel, täglich frisch geschossene Robbühner, Kehwid, Mastgänse, Enten, Hähnchen,

neue vorzügliche Gemüse-Conserven,
 echte Teltower Frühkräutchen, Delicatess-Sauerkraut, Fraustädter u. echte Frankf. Würstchen, à Paar 1.4, täglich frisch gekochte Zunge, Roastbeef, Kalbsbraten, Delicatess-Schinken, roh und gekocht, Hamb. Rauchfleisch, osfrües, Nagelholz, sowie alle feineren Wurstwaren.
 feinste Tafelkäse, echt Westfäl. Pumpernickel, neue Kronenhummel, Oeisdarfen, Rieseneisengängen, Isl. Majesheringe, Delicatessheringe in pikanten Saucen empfiehlt
Julius Bethge, Leipzigerstrasse 5.

Pflanzer-Cigarre
 Brevas Façon, 130 mm lang,
 leicht und angenehm von Geschmack, feines Aroma und weicher Brand. Aus anerkannt guten, importierten Tabaken zusammengesetzt, 10 Stück = 50 Pf. Diese Pflanzer-Cigarre kann ich jedem Raucher empfehlen.
Paul Raspe, Gr. Strassf. 54, vis-à-vis Mars-la-Tour.

Wald-, Spalier- u. Dachlatten, Stangen.
Carl Schumann, Gr. Strassf. 30.

Abend-Rirel
 für junge Damen zur Verrichtung von Nachmittags-Arbeiten unter (prezioser Anleitung monatlich 3-5 Wfl. Verbindungen unter T. 6880 nimmt die Exp. d. Hst. entgegen.

Aufpölkern v. Suppos, Watroben etc. führt solid u. billig aus **Diane, Gr. Strassf. 62.**

Räumlichkeiten werden nach hier u. auswärts angeben. **Alb. Ackermann, Al. Ulrichstr. 11.**
 Kost neue deutsche Wolle zu best. **Schweitzerstr. 22, 1.**

Alle gute Verensachen vert. billig **Commerzstraße 10, an d. Mittelwache.**

Für Obstpfläner.
 Vier Kupferstiel mit Misquiten, 3 Obstbäume verkauft preiswerth **W. Lauer, Halle a. S., Wilhelmstr. 35.**

Andre's Sandtass, II. Wtl., nicht gebrauch, ist zu verkaufen. Näheres beim Portier Glauchastr. 69-71.

Ein neuer **Waldgans-Steinder** schrank ist preiswerth zu verkaufen **Wöllberger Weg 13.**

Neuer, eleganter Divan, rotbraun, sehr billig zu verkaufen **Gr. Strassf. 62, II.**

Ein gute **Andersfisch u. Heugle** sind billig zu verkaufen **Huterplan 7.**

Gut erhalt. gr. **Einfaßwägen** zu kauf. gef. **Fennendorfer, Altes Markt 3.**

1 gut. **Wettsturm**, vert. **Schillerstr. 18, 11.**

Wälder Holz- u. Zägelhandlung, Postf. 1350 A. alle nachnahme franco, verbrieft **Jan. Lückenhöf, Neudorf a. d. Saardt.**

Berkauf von Wind-, Schweine-, Kalb- und Sammelfleisch, à Pfund 60 Wfl. **Bahnhofstr. 17, Hof.**

Bergmann's Carbol-Theerschwefel-Soße
 bedeutend wirksamer als Theersöl, vernichtet alle Arten Hautkrankheiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, heilsame, saunetweiche Haut. **Vorr. à St. 50 Pf. bei: Helmhold & Co., A. Steinbach u. E. Walter's Nachf.**
 Eine große antimicrobische Jiege, schöne Kasse, vert. **Commerzstraße 10, an der Mittelwache.**
 Einen Stamm echte **Juchthünder** und Enten verkauft **Commerzstraße 10, an d. Mittelwache.**

Die Volkstüchen
 befinden sich **Brunnstraße 31 und Breitestraße 33.**
 Das Viten von Wägen für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Vorkommenszahl stets vorräthig sein wird. **Amweilungen** auf ganze Portionen à 25 S., auf halbe à 15 S., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herrn **Konrad Sachs, Bernh. Str. 13, Paul Grimm, Klein-Schindler 7, u. Oberlehrer Hilde, Hölzengasse 5** zu haben.
Die Verwaltung der Volkstüchen.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest**, **E. Hinderf., Wundereckstr. 65.**

Morgen Sonnabend **Schlachtefest**, **A. Goldberg, Poststr. 5.**

Morgen Sonnabend **Schlachtefest**, **C. Brunner, Münsfelderstr. 47.**

Morgen Sonnabend **Schlachtefest**, **Nisch, Charlottenstr. 7.**

Morgen Sonnabend **Schlachtefest**, **A. Postius, Huterplan 10.**

Prinz Carl Donnerstag
 Damenstimmen mit **Blauen Griff** abhandeln bekommen. **Im feierliche Rückgabe wird erucht, widrigentfalls die Person, durch Jungen erkannt, angezeigt wird.**
Pörrkistler Straße 12, I. r. fr
 Gold. **Donnerstag** mit **Wette** verloren. **Abzugeben gegen Belohnung** **Verdachts 7, III. E. Breuer.**

Junger Jagdhund gelb, **rother** **Wagelburger Str. 27.**

Großer **dunkelgrauer Hund** angekauft. Gegen **Antifolien** und **Injectionen** abzugeben **Amundorf, Weidenstr. 87.**

J. Dostertier zugl. **Werbungsgerst. 153.**
 Was dann? — Wit. sag. es mir doch nicht, es geru wir. **Bin im fremdt. s. D. war mir R. D. weigt d. war. al. an nis. mbr. R. D. D. G.**

Si nicht e. H. alle — nicht v. u. i. b. u. bl. G. D. . . . G. G.
 Herr **Doctor Werner** wird gebeten, sich nochmals nach der **Waldstraße 73** zu bemühen.

Kom. D. auch wickl. ? Wie fan. I. D. anerlicht. D. bit. u. bl. a. wenig entgegen. **Post D. ein D. s. g. u. m. wird. ter. m. f. m. weiter, web. es. elend du. D. bit. j. ba. glid.**

Familien-Nachrichten.
Statt besonderer Anzeige.
Als Verlobte empfehlen sich
Elise Wreiffshub
 u. **Edo Nibbenann.**
 Aufgeheiratet, im Septbr. 1895.
 Ihre am 10. d. Mts. zu Hippdichterth (bei Nömlenrecht, Rheinpr.) stattgehabte Verählung beehren sich ergebenst anzuzeigen
Dompfänger Lic. Lang und Frau Ida geb. Harscheid.

Statt jeder besonderen Meldung!
 Die glückliche Geburt eines **kräftigen Jungen** zeigen hierdurch an **S. Zernan und Frau Verla geb. Großmann.**

Statt besonderer Meldung.
 Am 12. Sept. verschied nach längerem Leiden zu Schlers in der Schweiz mein ungl. geliebter Mann, unser guter theurer Sohn, Bruder, Onkel und Neffe **Emil Grobe,**
 Lehrer zu Gienburg.
 Mit der Bitte um stille Teilnahme zeigen dies tieferbetriht an
Die trauernden Hinterbliebenen,
 Gienburg und Halle a/S. (ar

Gelien Abend 6 Uhr entlich löst nach kurzen Krankenlager die Wittwe **Pauline Linke**
 geb. **Wock**
 im 84. Lebensjahre, was tiefbetriht anzeigen
Die trauernden Hinterbliebenen,
 Kleinpaßleben und Halle,
 den 13. September 1895.

Die Beerdigung findet Sonntag **Abend 7 Uhr** von der Kapelle des **Schloßgärtens** aus statt.

D a n k
 Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, lagen wir allen Dingen, die ihren Sarg so reich mit schönen Schmücken, bezugsigen Dank. **Wiederum Dank** Herrn Superintendent **Veitge** für die trotzigen Worte am Grabe, sowie Herrn **Lehrer Walter** und der Curande für den erhellenden Gesang.
Wiedchen Wier.

Griedr. Bäcker nebst **Kindern**
 Verfügen Dank auf diesem Wege Allen, die den Sarg unseres Sohnes **Edo** so reichlich mit Schmücken schmückten, insbesondere der lieben Jugend für die geliebte idone Trauermusik.
Amundorf, den 10. September. (
Die trauernde Familie Brand,

Seiden-Stoffe

empfiehlt
in schwarz, weiss und farbig
in anerkannt grösster
Musterauswahl am Platze und
in erprobten, soliden Qualitäten,
durch directesten Bezug
sehr preiswerth.
Seidenstoffe
für Brautkleider.

Bruno Freytag

Leipziger Strasse 100.
Proben-Versand nach auswärts postfrei.

Restaur. „z. kühlen Schlippe“
Sonntags **Schlachtefest**.
Doch keine frische Wurst und Bratwurst.

Evangelischer ARBEITER-VEREIN.
Montag den 16. September 8 Uhr
Familienabend
im grossen Saale der Kaiserfeste.
Programme, die zum Eintritt berech-
tigten, sind zu 15 Pfg. für jede Person
(KindsKinder) bei den Vertrauensmännern
zu haben. Außerdem bis Montag Abend
6 Uhr bei den Mitgliedern (Grosse Marie-
thustraße 6), Gerde (Fleischstr. 13),
Pöhlme (Gr. Märkerstr. 22), Kunz
(Wettmerstr. 4) u. Sparenberg (Kath-
hausstr. 13).
Eintrittspreis an der Kasse 25 Pfg.
für jede Person.

Techniker-Verein Halle a. S.
Sonntags Abend 9 Uhr Ver-
sammlung in „Mars la Tour“,
Gäste willkommen.

Ruder-Club Nelson
von 1874.
Sonntags, den
14. d. Mts.
leichte diesjähr. Versammlung
im Sommerfocal Größling.

Schneider & Haase

Markt **23** Parterre u. I. Etage, Modell-Salon, **23** Markt

empfehlen
wirkliche Neuheiten in Herbst- und Reisehüten
in grösster Auswahl sämtlicher Preislagen.

Nord-Ostdeutsche Gewerbe-Ausstellungs-Lotterie.

Ziehung nächsten Montag.
3167 Gewinne i. B. v. 100 000 Mark.
Santestovinne: 20 000, 10 000, 5 000, 3 000 Mark z.
Der Werth der Gewinne wird mit 90% garantiert, resp. hierfür gegen Baar zurückgelaut.
Loose à 1 Mark.
Halle a. S., Markt 24. Otto Hendel, Sortiment.

Sämmtl. Opern- u. Schausp. -Lerle
künstlich und leibweise.
A. Haase's Buchbdl. u. Verbl. Bibl. 20. (a)

Stadttheater in Halle a. S.
Direktion: Hans Julius Rath.
Eröffnungs-Vorstellung
Sonntag den 15. September 1895.
1. Vorst. 1. Abtheil. außer Abonnement.
Mit vollständiger neuer Ausstattung.
Die Jungfrau von Orléans.
Anfang 7 Uhr. Schauspielpreis.
Montag den 16. September.
2. Vorst. 1. Abonnement-Vorstellung.
Farbe weiß.
A i d a.

National-Theater.
Freitag den 13. September
zum Benefiz für Herrn Jonas
Einmaliges Gastspiel des berühmten
Alwine Müller vom Stadt-Theater
in Weimar.
Hafemann's Töchter.
Vollständig in 4 Akten v. H. K. Arconge.
Sonntags den 14. September
Vorletzte Vorstellung.
Abschieds-Benefiz für Herrn Eugen
Siegwart.
Die Terezie.
Schwank in 4 Akten von Josef Dachs.

Restaurant der
Halle'schen Malienbierbrauerei
Eingang Wassertor.
Diorama:
„Der letzte Gang des ersten
Deutschen Hohenzollern-
Kaisers Wilhelm I.“
von Prof. Louis Braun, München.
Eintrittsgeld für Erwachsene (a
25 Pfg., für Kinder 15 Pfg.)

Walhalla-Theater
Direktion: Richard Hubert.
Die drei Gebrüder Kasse,
Vraban-Abtheiler, mit ihrem fantasti-
schen „lebenden Karneval“. (Einzig
diesbezügliche Vorführung) — **The**
Fletcher's (1 Dame, 3 Herren,
1 Kind), excentriche Vraban-
Schühler. (Deutschlich Komisch) —
Miss Victoria, Jongleurin. — **Mr.**
Will Agoston, mittelalt. elektrif. -
excentriche Clown, mit seinem Ue-
natürlichen **Pipino**. — **Signorina Uberti**
Bretzenblücker - Tänzerin. — **Fräulein**
Etwa Steuber, Vize- u. Concert-
sängerin. — **Herr Josef Madi**,
Wiener Original-Gesangsimitator. (a
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.)

Crystalhallen
Tägliche
Concerte der
Damen-Kapelle, „Aegidi“,
(4 Damen - 3 Herren,
Streich- und Blasinstrumente.)
Damen-Trompeter-Quartett.
Vielles Näheres siehe Anschlagtafel!

Geese's Restauration.
Sonntags von früh an Bäckerkuchen.
Herrmann's
Bier- und Speisetunnel,
Dere Leipziger Straße Nr. 54.
Morgens Sonntags
Schlachtefest,
von früh 8 Uhr an Weißfleisch,
Abends bis frische und Bratwurst.
Wurst auch außer dem Saale.
Echt **Leipziger Export**, 1/2 Liter 15 a.
ff. Lagerbier, 1/10 Liter 10 a. (c
D. O.

Rassnitz.
Sonntag den 15. d. Mts. ladet zum
Erntedankfest freundlich ein
I. Bieler.

Dieskau.
Sonntag den 15. September Saal-
festlich. Von Nachmittags 3 Uhr an
Concert, Abends Ball, wozu er-
gebenst einladet **Osw. Lehmann**. (f

Kaiserfestspiel

Hohenstaufen und Hohenzollern.
Die Herrschaften, welche zu dem Garantie-Fonds Einzahlungen ge-
leistet, werden höflich gebeten, den einzuschliessen Betrag bei Herrn Kaufmann
Gustav Moritz, Gr. Märkerstr. 21, bis Dienstag den 17. September
ds. Jrs. sehr pünktlich abzugeben zu lassen. Erfolgt die Abgebung bis dahin
nicht, so glauben wir annehmen zu dürfen, dass auf Rückzahlung des Betrages
zu Gunsten des Festspielunternehmens verzichtet wird.
Halle a. S., den 13. September 1895.
Der Festspiel-Ausschuss.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch meinen gebeten Freunden und Gönnern die ergebene Mit-
theilung, dass ich Sonntags den 14. September, Abends, in dem
Restaur. des Herrn W. Tornau, Leipzigerstr. 88, ein
Restaurant „zum Jägerheim“
eröffne.
Es wird mein Bestreben sein, für ff. Biere und Weine, sowie eine
gute Küche Sorge zu tragen und bitte ich um geneigtes Wohlwollen.
Dochachtungsvoll
J. Just.

H. Bude's Restaurant,

Merseburger Straße.
Morgens Sonntags
Schlachte-Fest.
Früh 8 Uhr Weißfleisch, Abends dherte Wurst
u. Suppe, Wurst auch außer dem Saale. Hier ff.
Abends Bratwurst-Essen.
Hierzu ladet Fremde und Nachbarn ganz er-
gebenst ein
Der Diener.

Unser Verein, im Jahre 1845 durch **Reinhold Lamé** gegründet, der
zwei älteste stenographische Verein des europäischen Festlandes, feiert am
20. Oktober d. Js. sein
50-jähriges Jubiläum.
Freunde des Vereins aus früherer und jetziger Zeit, welche über diese
Feier Näheres zu erfahren oder an ihr Theil zu nehmen wünschen, werden ge-
beten, ihre Adressen dem Unterzeichneten baldigst bekannt zu geben.
Magdeburg, den 30. August 1895.

Stenographischer Verein nach W. Stolze.
Joh. Schleichack, stellvertretender Vorsitzender,
Auguststrasse 18.

Fuhrwerks-Berufsgenossenschaft, Sektion XII.

Die Herren Mitglieder beehren wir uns hiermit zu der auf
Sonntag den 29. Sept. cr., Nachm. 3 Uhr
in **Weber's Central-Hotel am Gassenmarkt** hier anberaumten
Herbst-Sectionversammlung höflichst einzuladen. Tagesordnung:
Wahl zweier Vorstandsmitglieder und deren Ersatzmänner.
Halle a. S., den 12. September 1895.
Der Vorstand der Sektion XII.
Rich. Pfannenbrenn.

Spar- und Bau-Verein.

Sonntag den 15. September, Nachmittags 1/2 Uhr im Saale
der „Hörse“, Neue Promenade:
1. Vortrag über die Bedeutung und Aufgaben eines Spar- und Bau-
Vereins.
2. Konstitutionierung der Genossenschaft.
Alle Freunde der Sache sind hierzu eingeladen. Das Comité.

Bad Wittekind.

Sonntags den 14. September vorletztes
Cur-Concert
angeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.
C. Rohde, Anfang 3 1/2 Uhr. M. Friedemann.
(zu hohem Cur-Concert haben Abonnements-Billetts Giltigkeit)
Sonntag den 15. September Nachmittags 3 1/2 Uhr letztes
Cur-Concert.

Freyberg-Bräu

Special-Ausfuhk der Brauerei von H. Freyberg
Gr. Märkerstr. 10.
Jeden Sonntags von früh 9 Uhr an die auf der Weisung und dem
Hofmarkt beliebt gewordenen
Thüringer Rostbratwürste und Rostbrätchen
wozu ergebenst einladet
Karl Brauns.

Hôtel goldener Hirsch.

Die Sommer-Concerte der **Hugo Engelmann'schen Kapelle**
finden in der Winterhalbe jeden Dienstag und Freitag regelmäßig bei
freiem Zutritt im Saale statt, sowie auch jeden Sonntag von 11 1/2 Uhr an die
Frühkonzerte-Concerte.
Es bietet um zahlreichem Besuch
B. Busse.

Restaurant

Marxenstraße 3.
Einem gebeten Publikum zur gefl. Kenntnissnahme, dass mit
genügendem Lager obiges Restaurant wieder eröffnet ist.
Für ein gutes Glas Bier und ff. Speisen
ist bestens gesorgt.

Hôtel zur Tulpe.

Zimmer von 150 Mark an. Nächste Nähe des Theaters.
Für beginnenden Theater-Saison erlaube ich mir meine Vorka-
sitäten in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Steht der Saison entsprechende Speisekarte.
Dochachtungsvoll
Paul Händorf.

Turnverein Annendorf.
Zu unserm am nächsten Sonntag Nachm.
3 1/2 Uhr stattfindenden Herbst-Tarven laden
wir Lurier und Zurschaender freundlich ein.
Der Vorstand.